

Energiepreise im Vergleich der AK

Wenn es kälter wird, sollte man die Preise für Heizöl und Pellets im Auge behalten. Aber auch bei anderen Energieformen gibt es einiges zu beachten. Die Arbeiterkammer Oberösterreich hilft mit regelmäßigen Preiserhebungen, Geld zu sparen.

Viele Energielieferanten bieten über den Sommer spezielle Einlagerungsaktionen an. Wer aber erst im Herbst seine Vorräte auffüllen kann oder muss, sollte besonders genau auf die unterschiedlichen Preise der Anbieter achten. Meist wird das Heizen in der kalten Jahreszeit empfindlich teurer.

Der Konsumentenschutz der Arbeiterkammer OÖ bietet bereits seit Jahren regelmäßig aktualisierte Preisvergleiche von Anbietern in Oberösterreich an. Die Ergebnisse können ganz einfach online über die Homepage abgerufen werden und enthalten auch die Kontaktdaten der jeweiligen Anbieter.

Konsumenten, die eine Heizung mit Flüssiggas betreiben, können ebenfalls Preisangaben abfragen, wobei leider sehr wenige Anbieter bereit sind, Preise für den Vergleich zur Verfügung zu stellen. Vielfach bestehen jedoch Bestand- und Liefervereinbarungen mit Gasfirmen, die eine Verpflichtung vorsehen, ausschließlich Gas vom Vertragspartner zu beziehen. Eine „Fremdbetankung“ ist in solchen Fällen leider unzulässig und kann zur vorzeitigen Vertragsauflösung führen. Hier sollte vor dem Hintergrund von Konkurrenzpreisen die Anschaffung eines eigenen Tanks durchgerechnet werden.

Wer an eine Ferngasleitung angeschlossen ist, kann ganz einfach über einen Gastarifrechner online einen Preisvergleich durchführen und allenfalls einen Wechsel des Energielieferanten veranlassen. Konsumenten können für maximal ein Jahr gebunden werden und dann erneut wechseln.

PREISVERGLEICHE

Die Preisvergleiche von Pellets und Heizöl, den Gas- und Stromtarifrechner sowie weitere Infos finden Sie auf: www.ooe.arbeiterkammer.at (Rubrik Wohnen – Energie sparen) und www.ooe.konsumentenschutz.at